
Subject: Full Cap

Posted by [Helveticus](#) on Wed, 16 May 2012 10:21:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi

Ich hatte heute einen Schock beim Friseur, habe fast keine Haare mehr und zwar auch an den Seiten und Hinten. An der Seite Richtung Ohr sind die Haare fast komplett weg. Vorher mit längeren Haaren hat man das nicht gesehen, jetzt mit kurzen fällt es aber ziemlich auf. Traue mich heute gar nicht mehr raus, da jetzt selbst Toppik an der Front auffällt.

Ein Haarteil für den gesamten Kopf nennt man Full Cap, oder? Kann man das auch noch selbständig verkleben, reinigen etc.? Ich nehme an, dass es heikel ist wegen den vielen Rändern. Da ich aber noch Student bin, kann ich es mir nicht leisten auf Dauer alles vom Studio machen zu lassen.

Am liebsten hätte ich auf der Seite und Hinten eher kurze Haare, also so 2cm und oben etwas länger, aber so dass ich sie noch hochstylen kann.

Subject: Aw: Full Cap

Posted by [Nemesis](#) on Mon, 28 May 2012 21:42:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

push

Subject: Aw: Full Cap

Posted by [BennyB](#) on Tue, 29 May 2012 11:35:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

da Du ja Student bist, müsstest Du der englischen Sprache mächtig sein . Check doch bitte mal das Forum auf Toplace.com (<http://www.toplace.com/forum/forumdisplay.php?fid=4>) und nutze die Suchfunktion. Fragen dieser Art wurden dort schon mehrmals besprochen, alternativ kann ich auch das Forum von Hairlosshelp.com empfehlen, aufrufbar unter <http://www.hairlosshelp.com/forums/categories.cfm?catid=9&entercat=y>. Auch ganz interessant und hilfreich: Ein bekannter Fullcap-Träger aus den Staaten "JRob" hat unzählige Tutorials erstellt, die neuen Usern helfen sollen - google einfach mal "jrob + hairdirect" zum Beispiel

Aber ich gehe gern mal kurz auf Deine Fragen ein: Genau, ein Fullcap wird ein Haarteil genannt, welches nicht nur einen Teil des Kopfes abdeckt (partial oder topper genannt), sondern auch die Seiten und hinten abdeckt. Das kann man natürlich selbst verkleben, reinigen etc. Wenn man "schlechte" Seiten hat, wie das bei Dir der Fall zu sein scheint, ist es eigentlich die beste Lösung, wenn man ein Haarteil tragen möchte. Natürlich ist der Aufwand etwas größer, da Du mehr "Klebefläche" hast und es bestimmt ein wenig Zeit in Anspruch nimmt

(insbesondere zu Beginn!), alles genau zu verkleben; ein sehr wichtiger Vorteil ist allerdings auch, dass man sich wirklich keine Gedanken über die Übergänge vom echten Haar zum Haarteil machen muss - schließlich hat man ja keine eigenen Haare mehr, weil man den gesamten Kopf vorher rasiert. D.h. da muss nichts angepasst werden und auch Probleme, die hinsichtlich unterschiedlicher Haarfarbe (Eigenhaar - Seite + Haarteil oben) bei normalen Haarteilen entstehen, fallen völlig weg.

Nach den Meinungen, die ich so im Netz aufgeschnappt habe, kommen die meisten mit Fullcaps zu recht, auch wenn es eine gewisse Eingewöhnungsphase bedarf. Aber auch hier denke ich, dass Übung den Meister macht und nachdem was man so liest, kommen die meisten wirklich schnell rein.

Hilfreich ist natürlich - und das ist bei den meisten so, die auf ein Fullcap umsteigen - wenn man vorher schonmal ein "normales" Haarteil getragen hat, da man sich mit dem Verkleben sowie dem Reinigungsprozess schon auskennt. Das ist bei Dir aber nicht der Fall, oder?

Beste Grüße

Benny

Subject: Aw: Full Cap

Posted by [Helvetica](#) on Tue, 29 May 2012 17:41:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Benny

Ich habe noch nie ein Haarteil getragen. Ich werde am Anfang sicher zuerst alles im Studio machen lassen, egal ob Haarteil oder full cap, werde mich da auch beraten lassen, die können mir sicher sagen, was für mich geeignet wäre und ich werde natürlich aufpassen damit ich es dann auch selber kann.

Danke für deine Links, werde ich mir anschauen.

Dann muss ich mich dann wohl zwischen full cap und Haarteil entscheiden. Beides hat Vor- und Nachteile. Bei einem full cap braucht man sicher kein Fin und Minox mehr, dafür ist das Verkleben aufwändiger und schwieriger selber zu machen. Bei einem Haarteil muss man eventuell noch Fin und Minox weiternehmen, durch Minox wachsen die Haare dann schneller, was die Klebedauer verkürzt und Fin ist ja nicht so gesund. Allerdings muss man sich auch bei einem full cap überlegen, vielleicht doch Fin weiterzunehmen, falls man später dann wieder vom full cap wekommt.

Und dann muss ich auch mal schauen, wie ich den Kleber vertrage. Habe sehr empfindliche Gesichtshaut, habe z.B. auch seit zwei Jahren einen fiesen Ausschlag, wahrscheinlich chronisch, kommt aber nicht von Fin oder Minox. Aber das ist es mir Wert, wer nicht wagt, der gewinnt nicht. Mit Haarteil oder full cap hat man ja noch den Vorteil, dass man immer schön gleich lange Haare hat und zwar in der Länge, die einem passt. Mit meinem jetzigen Zustand wachsen mir die Haare extrem schnell und da ich nicht jede Woche zum Friseur rennen möchte, lasse ich sie

länger wachsen, obwohl es mir nicht so wirklich gefällt.

However, ich bin jetzt dann 26 und möchte mir mein Leben nicht von den Haaren kaputt machen lassen.

Subject: Aw: Full Cap

Posted by [BennyB](#) on Tue, 29 May 2012 18:53:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

ich versteh nicht ganz was Du meinst - warum muss/kann man bei einem Haarteil Fin/Minox weiternehmen und bei einem Fullcap nicht

Generell entscheidet man sich für ein Haarteil, weil man kein Bock mehr auf den Mist a la Fin/Minox hat und wieder "unbeschwert" leben möchte. Vorausgesetzt man hält mit Fin/Minox nicht einen guten Haarstatus, der das Tragen eines Haarteils nicht notwendig macht. Ich kenne ehrlich gesagt niemanden, der ein Haarteil trägt und zusätzlich Medikamente nimmt, um die Haare zu retten bzw. zu erhalten. Davon mal abgesehen, dass ich mir eine Minox-Anwendung sehr schwierig vorstelle, es sei denn man nimmt das Haarteil jeden Abend ab und trägt dann Minox auf die Glatze auf. Denke allerdings nicht, dass jemand mit Minox den Erfolg erzielen kann, den er mit einem Haarteil innehat.

Natürlich kann man auch ein "normales" Haarteil tragen, wenn man nicht mehr sehr dichte Seiten hat - man muss dann eben oben eine geringere dichte wählen, damit das Gesamtbild stimmig ist.

Des Weiteren ist mir neu, dass ein stärkeres Wachsen der Haare, beispielsweise durch die Anwendung von Minox, so wie Du es anführst, zu einer verringerten Klebedauer beitragen soll. Habe ich wirklich noch nie gehört. Zudem reinigen die meisten Träger ihr Haarteil in der Regel wöchentlich und da wird die Klebedauer erst recht nicht durch wachsende Haare beeinflusst.

Du hast auf jeden Fall die richtige Einstellung, ich bin auch "erst" 29 und möchte mir mein Leben auch nicht durch die Haare kaputt machen, eleganteste Lösung =Haarteil. Kommt natürlich auf den Status an - ich persönlich habe auf jeden Fall keine Lust mehr auf Concealer, mit denen ich mir "Haarkonstrukte" baue und Nebenwirkungen, die ich nicht brauche.

Wenn Du magst kannst Du ja mal nen Foto von Dir hochladen, also zensiert, auf dem man Deinen Status sieht bzw den Deiner Seiten. Dann könnte man auch spezieller antworten. Aber wie gesagt: Check bitte die Foren, all das wurde dort auch schon behandelt und zudem durch Bilder veranschaulicht.

Grüße

Benny

Subject: Aw: Full Cap
Posted by [Helveticus](#) on Thu, 31 May 2012 14:49:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Benny

Zitat:ich versteh nicht ganz was Du meinst - warum muss/kann man bei einem Haarteil Fin/Minox weiternehmen und bei einem Fullcap nicht Frage

Also einerseits kann es ja sein, dass man später wieder auf die eigenen Haare umsteigen möchte und wenn man da Fin und Minox nicht weiter nimmt, hat man plötzlich keine Haare mehr.

Andererseits wenn man nur ein Haarteil z.B. für den Vorderkopf nimmt und nicht Minox und Fin nimmt, dann hat man vielleicht auf den Seiten und Hinten immer eine grössere Ausdünnung und das sieht dann auch blöd aus. Allerdings könnte man dann auch auf ein full cap umsteigen.

Zitat:Generell entscheidet man sich für ein Haarteil, weil man kein Bock mehr auf den Mist a la Fin/Minox hat und wieder "unbeschwert" leben möchte. Vorausgesetzt man hält mit Fin/Minox nicht einen guten Haarstatus, der das Tragen eines Haarteils nicht notwendig macht. Ich kenne ehrlich gesagt niemanden, der ein Haarteil trägt und zusätzlich Medikamente nimmt, um die Haare zu retten bzw. zu erhalten. Davon mal abgesehen, dass ich mir eine Minox-Anwendung sehr schwierig vorstelle, es sei denn man nimmt das Haarteil jeden Abend ab und trägt dann Minox auf die Glatze auf. Denke allerdings nicht, dass jemand mit Minox den Erfolg erzielen kann, den er mit einem Haarteil innehat.

Ich meinte, dass man Minox an den Stellen aufträgt, wo man kein Haarteil hat, also z.B. auf den Seiten und Hinten. Mit Minox kann man in der Tat sicher nicht die gleichen Erfolge erzielen wie mit einem Haarteil, Minox verzögert den Haarausfall ja höchstens.

Und ja ich möchte auch ein Haarteil damit ich von Fin und Minox loskomme.

Zitat:Natürlich kann man auch ein "normales" Haarteil tragen, wenn man nicht mehr sehr dichte Seiten hat - man muss dann eben oben eine geringere dichte wählen, damit das Gesamtbild stimmig ist.

Ich habe bereits oben eine geringe Dichte, da bräuchte ich kein Haarteil. Also bei mir ist es überall ausgedünnt, nur eben oben sieht es blöd aus, an der Seite sieht es eher noch cool aus. Wenn dann möchte ich oben dichte Haare. Mit Toppik mache ich es oben auch komplett dicht. Ich könnte die Haare höchstens an der Seite nicht mehr so kurz schneiden, dann sieht es auch dichter aus.

Zitat:Des Weiteren ist mir neu, dass ein stärkeres Wachsen der Haare, beispielsweise durch die

Anwendung von Minox, so wie Du es anführst, zu einer verringerten Klebedauer beitragen soll. Habe ich wirklich noch nie gehört. Zudem reinigen die meisten Träger ihr Haarteil in der Regel wöchentlich und da wird die Klebedauer erst recht nicht durch wachsende Haare beeinflusst.

Ich dachte mir nur, dass durch das Wachstum der Haare der Kleber vielleicht schneller gelöst wird oder so. Ein Vorteil des Haarteils ist ja noch, dass man immer konstant gleich lange Haare hat. Bei mir wachsen die Haare ja sehr schnell, hätte lieber langsames Wachstum und dafür mehr Haare, aber das kann man sich ja nicht aussuchen.

Zitat:Du hast auf jeden Fall die richtige Einstellung, ich bin auch "erst" 29 und möchte mir mein Leben auch nicht durch die Haare kaputt machen, eleganteste Lösung =Haarteil. Kommt natürlich auf den Status an - ich persönlich habe auf jeden Fall keine Lust mehr auf Concealer, mit denen ich mir "Haarkonstrukte" baue und Nebenwirkungen, die ich nicht brauche.

Mein Status ist eben gerade so in der Mitte, also zwischen Haarteil lohnt sich und Haarteil lohnt sich nicht. V.a. mit längeren Haaren sieht man bei mir vom Haarausfall höchstens an der Front noch ein bisschen etwas.

Zitat:Wenn Du magst kannst Du ja mal nen Foto von Dir hochladen, also zensiert, auf dem man Deinen Status sieht bzw den Deiner Seiten. Dann könnte man auch spezieller antworten. Aber wie gesagt: Check bitte die Foren, all das wurde dort auch schon behandelt und zudem durch Bilder veranschaulicht.

Ich werde in den nächsten Tage aktuelle Fotos machen und dann hochladen. War vor 2 Wochen beim Friseur, jetzt sind die Haare aber schon wieder etwas länger.

Subject: Aw: Full Cap
Posted by [Brosec](#) on Sat, 02 Jun 2012 22:14:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei dir ist es ja wohl keine AGA, also würde ich Fin und Minox sowieso nicht nehmen. Soweit ich mich an deine Fotos erinnere hast du eine gesammte ausdünnung und kein AGA typisches Muster... Hattest du mit Fin und minox überhaupt erfolge? Sorry für offtopic

Subject: Aw: Full Cap
Posted by [Helveticus](#) on Fri, 08 Jun 2012 13:48:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was soll es denn sonst sein wenn nicht AGA? Die Ärzte haben ja nichts gefunden. Und es gibt ja auch Personen, die am gesamten Kopf eine Glatze bekommen wie z.B. Bruce Willis.

Ich dachte zuerst, dass ich durch Fin und Minox keine grossen Erfolge hatte, das trifft wohl auf den Oberkopf zu. Allerdings habe ich ja jetzt Fin und Minox schon ca. 4 Monate abgesetzt und die Haare sind v.a. auf der Seite doch dünner und lichter geworden.

Subject: Aw: Full Cap
Posted by [Helvetica](#) on Sat, 09 Jun 2012 10:02:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zur Zeit habe ich leider immer noch keine Fotos gemacht. Muss schauen wann ich die Zeit und Überwindung dazu habe.

Zwei Fragen habe ich aber noch.

Was bedeutet Einschneiden des Haarteils genau? Also ist damit gemeint, dass man einfach eine Frisur schneidet?

Seit ich Fin und Minox abgesetzt habe, haben sich meine Seiten verschlechtert, aber schon vorher waren sie nicht wirklich dicht. Wenn ich nun ein dichtes Haarteil nur für den Oberkopf bis zur Front verwenden würde, warum wäre dann der Übergang zu den Seiten ein Problem? Das liest man hier ja oft, aber ich kann es nicht ganz nachvollziehen. Das die Front ein Problem sein kann, kann ich verstehen, ist genau so wie mit Toppik, da hat man an der Front auch Probleme. Aber auch wenn die Seiten licht sind, sieht man den Übergang ja nicht, dann sieht es oben einfach dichter aus als auf der Seite, aber das haben ja viele, dann meint man halt, dass es auf der Seite kürzer geschnitten ist. Wenn ich jetzt Toppik verwende, ist es oben auch komplett dicht und auf der Seite licht und der Übergang fällt trotzdem nicht auf. Nur an der Front ist es ein Problem.

Ein Problem könnte höchstens sein, dass man keine Überlappung vom Haarteil auf das Seitenhaar hat, also die Seiten kürzt, oben komplett rasiert und dann das Haarteil drauf macht. Wenn man dann die Haare hochstylt könnte es komisch aussehen. Das würde aber heissen, dass man nicht mehr selber verkleben könnte.

Subject: Aw: Full Cap
Posted by [Rosso](#) on Sat, 09 Jun 2012 11:58:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helvetica schrieb am Fri, 08 June 2012 15:48 Was soll es denn sonst sein wenn nicht AGA? Die Ärzte haben ja nichts gefunden.

Möglicherweise medikamentös bedingter Haarausfall aufgrund deiner Roaccutan-Einnahme. Und dass Ärzte nichts finden, ist keine Seltenheit.

Subject: Aw: Full Cap
Posted by [Helvetica](#) on Sat, 09 Jun 2012 16:27:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: Möglicherweise medikamentös bedingter Haarausfall aufgrund deiner Roaccutan-Einnahme. Und dass Ärzte nichts finden, ist keine Seltenheit.

Ja, Ärzte sind auch nur Menschen. Roaccutan nehme ich aber schon ca. 10 Jahre nicht mehr, da sollte ja alles schon rausgeschafft sein. Haarausfall kann ja zwar eine Nebenwirkung sein, sollte aber nach Absetzen wieder aufhören. Bei mir hat es zwar schon mit Roaccutaneinnahme angefangen mit der AGA, daher wurde ich das auch nie mehr nehmen. Aber dass das so lange nachwirkt wäre schon komisch, vielleicht hat Roaccutan einfach zu einer verfrühten und heftigeren AGA geführt.

Subject: Aw: Full Cap

Posted by [Stefan83](#) on Tue, 26 Jun 2012 19:18:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Helveticus,

ja leider - aber gerade bei Ärzten wäre eine fehlerfreie Arbeit Voraussetzung für die Genesung oder richtige Therapie von Menschen.

Bei falscher Diagnose - folgt die falsche Behandlung oder eventuell auch gar nichts. Das schlimmste was rauskommen kann ist der Tod, was für Ärzte aber eigentlich auch nicht sonderlich wichtig erscheint - solange keine grobfahrlässigen Behandlungen oder mit hohen Risiken auftretende Behandlung angewandt wird.

Hierzu scheint folgendes Bemerkung, welche ich mal im Web aufgegläubt habe zu stimmen: „Was bringt den Doktor um sein Brot? (a) die Gesundheit und (b) der Tod. Drum hält der Arzt, auf dass er lebe, uns zwischen beidem in der Schweben.“

Bzgl. Full Cap.

Auch ich werde eher versuchen auf diese Schiene aufzuspringen. Auf Grund der Problematik, welches ich bei mir feststelle - Ausdünnung auf der rechten Seite und Nackenbereich (nur rechts - links nicht) - bin ich in nächster Zeit gezwungen, wenn noch das Bild eine vollen Haares erscheinen soll - mich darauf vorzubereiten.

Jetzt bin ich also auf der Suche nach dem richtigen Fullcap - wobei man eben wieder von vorne beginnt. Welches Material, korrekte Größe, Ventilation und woher beziehen am besten.

Risiko besteht leider wie überall - wenns nicht gefällt - bleibt man auf den Kosten sitzen - aus diesem Grund ist mir eine ausführliche Beratung inkl Betrachtung so eines Haarteils sehr wichtig.

Vielleicht bist du ja schon weitergekommen auf deinem Weg. Würde mich freuen zu erfahren wo du gerade anstehst.

Absolut begeistert bin ich zum Beispiel von den Lösungen, welche Tunner präsentiert

<http://www.network54.com/Forum/241571/thread/1282069966/last-1282315207/korean+custom+full+cap+pictures>

<http://www.network54.com/Forum/241571/thread/1290287289/last-1290396600/Short+full+cap>

Ig Stef

Subject: Aw: Full Cap
Posted by [raynold](#) on Tue, 26 Jun 2012 20:10:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich suche auch eine Full Cap.

<http://www.tolle-und-locke.de/>

soll gut sein, habe ich gehört. Der ist auch hier im Forum unterwegs.

Habe ihn wegen einem Ultra Thin Skin Full Cap gefragt (Folie, die auch bei ContactSkin verwendet wird)

Er meinte jedoch, dass man mit eine Full Cap auf Dauer nicht zufrieden sein wird. Wahrscheinlich weil die ultradünne Folie schnell kaputt geht.

Man sollte also die nächst dickere Folie nehmen. Das wäre dann ??? Thin Skin Full Cap ???

Mich würde auch interessieren wie viele Full Caps man benötigt? Kann man das Haarwachstum irgendwie simulieren?

Man kauft sich vier Fullcaps in unterschiedlicher länge und trägt sie abwechselnd.

Subject: Aw: Full Cap
Posted by [Stefan83](#) on Tue, 26 Jun 2012 20:56:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi ranold,

hm - ich tendiere eher zu french lace oder swiss lace (aber beides leider noch nie live gesehen)

also ultra thin skin folien - finde ich sind gar nicht so gefährlich dass sie zerstört werden - ist zumindest meine erfahrung. ich achte darauf dass ich weder beim aufkleben noch runterlösen zu viel ziehe, dass ich mit der haarbürste nicht über die folie kratze. reinigung mache ich mit vodka tja. achja - nichts an der folie machen, solange diese irgendwie noch feucht ist, das erhöht die gefahr der zerstörung erheblich. ich habe eher bedenken dass es nicht so einfach sein wird, dass die folie überall eng anliegt, ohne dass sich wo falten bilden und eventuell auch wegen dem schwitzen. von einer dickeren folie nehme ich eher abstand, da ich ein thin skin teil aus china habe, worunter man wirklich schwitzt - und unter dem contactskin eben nicht.

zu deiner frage - ob mans simulieren - oder meinst du hier anregen/stimulieren?

frage ist natürlich wie schnell wächst das haar nach, wenn schneller nachwuchs ist hier folie vielleicht besser?

wenn wenig haarnachwuchs eventuell eher lace materialien. ist nur meine meinung und gedankengang, bei der folie ists egal ob - optisch meine ich damit - ob jetzt haarstoppel nachkommen oder nicht. beim lace teil würde man dass dann aber sicherlich erkennen können. wenn die haare nachwachsen und man hat sich was raufgeklebt dann schimmert ja nicht mehr die nackte kopfhaut durch, sondern die stoppelglatze eben vielleicht auch.

wenn ich die beiden unterschiede wo sehen könnte, dürfte - würde auch weitere anreisen in kauf nehmen. bin aus der nähe von passau.

jrob (<http://hairjive.com/blog/>)- empfiehlt immer 2 full cap teile bereit zu haben und dann abwechselnd zu tragen. würde auch diesen weg gehen und dann schauen. mein geldbeutel ist aber eben doch auch hier begrenzt womit ich mir keine zig teile besorgen kann übers jahr gesehen.

ich habe mal tunner eine mail geschrieben - damit ich paar mehr details erfahre - bzgl, dichte usw. vielleicht antwortet er mir ja. er selbst ist soviel weiss aus england - zur not fliege ich mal hin

lg stef

Subject: Aw: Full Cap
Posted by [raynold](#) on Wed, 27 Jun 2012 09:09:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hey Stefan83,

darf ich fragen wie lange du so ein ultra thin skin cap trägst und wieviel du dafür bezahlst? hatte vor meinem haarausfall so eine frisur:

http://mode.topnews.de/files/2011/01/P_16013926859_HighRes-Mobil.jpg

heute leider nicht mehr. habe schon mit fin und minox angefangen und nun ein full cap tragen, damit meine haare sich erholen können.

bekommt man so eine frisur auch mit dem ultra thin skin oder einer dickeren skinfolie hin? und wie ist das mit dem aufkleben? schafft man es alleine hinten auch zu verkleben und muss man nur an den rändern kleben oder den kleber überall auf der kopfhaut anbringen, damit es 100%ig sitzt?

meine sorge ist auch, dass bei starkem wind - z.b. autofenster offen - die fullcap einfach wegfliegt und wie ist es eigentlich mit der sichtbarkeit? du hast ja noch ein teil mit dickerer folie. ist sie viel leichter zu erkennen als die ultra thin folie?

mir ist wichtig, dass man die fullcap nicht erkennen kann. sollte schon wie eine zweite haut sitzen.

ich habe im august/september ein bewerbungsgespräch. glaubst du, dass ich es bis dahin alleine hinbekomme eine Fullcap zu bestellen und richtig zu verkleben? wie lange hat es bei dir das erste mal gedauert, also dieser ganze prozess von der bestellung hin zum tragen/verkleben ?

danke =)

Subject: INFO: ein paar Hinweise zu Full Cap

Posted by [Tolle-und-Locke](#) on Wed, 27 Jun 2012 09:26:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

raynold schrieb am Tue, 26 June 2012 22:10 Habe ihn wegen einem Ultra Thin Skin Full Cap gefragt (Folie, die auch bei ContactSkin verwendet wird) Er meinte jedoch, dass man mit eine Full Cap auf Dauer nicht zufrieden sein wird. Wahrscheinlich weil die ultradünne Folie schnell kaputt geht.

Ein Full Cap - also eine ganze Perücke für den ganzen Kopf - das nur aus ultra dünner Folie gearbeitet ist, wird nicht selten als unkomfortabel empfunden. Die alternativen Materialien wie Lace wirken bei der Mehrheit "luftiger", "angenehmer", etc. Wobei selbst das nichts daran ändert, dass eine Ganzkopflösung einfach noch einmal eine Stufe mehr Lernwillen voraussetzt als "nur" ein Haarsystem für den Oberkopf. Oder spaßeshalber in anderen Worten formuliert:

Normales Haarsystem für Oberkopf = ein Kind babysitten

Full Cap = fünf Kinder babysitten

Unabhängig davon ist die Haltbarkeit der ultra dünnen Folie als Full Cap natürlich deutlich eingeschränkt. Du wirst Dich vermutlich damit abfinden müssen, dass Du vor allem in Deiner Anfangszeit möglicherweise 6+ Haarsysteme pro Jahr benötigen würdest. Sieh' das einfach als lockere Worst Case Schätzung an.

raynold schrieb am Tue, 26 June 2012 22:10 Man sollte also die nächst dickere Folie nehmen. Das wäre dann ??? Thin Skin Full Cap ???

Ein Full Cap aus etwas stärkerer Folie wird bei einem Mann keine bestmögliche Natürlichkeit zulassen. Aus diesem Grund würden wir in diesem Punkt davon erfahrungsgemäß abraten. Bei Frauen verhält sich das wegen der üblichen Frisuren anders.

raynold schrieb am Tue, 26 June 2012 22:10 Mich würde auch interessieren wie viele Full Caps man benötigt? Kann man das Haarwachstum irgendwie simulieren? Man kauft sich vier Fullcaps in unterschiedlicher länge und trägt sie abwechselnd.

Teilantwort siehe oben. Und ja, die einzige Möglichkeit Haarwuchs zu simulieren ist, in dem man mehrere Haarsysteme in unterschiedlichen Haarlängen hat und trägt. Sozusagen nahezu perfekte Illusion durch einen einfachen Trick ;)

Mit freundlichen Grüßen
Tolle & Locke Team

Subject: Aw: INFO: ein paar Hinweise zu Full Cap
Posted by [raynold](#) on Wed, 27 Jun 2012 10:20:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tolle-und-Locke schrieb am Wed, 27 June 2012 11:26raynold schrieb am Tue, 26 June 2012 22:10 Habe ihn wegen einem Ultra Thin Skin Full Cap gefragt (Folie, die auch bei ContactSkin verwendet wird) Er meinte jedoch, dass man mit eine Full Cap auf Dauer nicht zufrieden sein wird. Wahrscheinlich weil die ultradünne Folie schnell kaputt geht.

Ein Full Cap - also eine ganze Perücke für den ganzen Kopf - das nur aus ultra dünner Folie gearbeitet ist, wird nicht selten als unkomfortabel empfunden. Die alternativen Materialien wie Lace wirken bei der Mehrheit "luftiger", "angenehmer", etc. Wobei selbst das nichts daran ändert, dass eine Ganzkopflösung einfach noch einmal eine Stufe mehr Lernwillen voraussetzt als "nur" ein Haarsystem für den Oberkopf. Oder spaßeshalber in anderen Worten formuliert:

Normales Haarsystem für Oberkopf = ein Kind babysitten
Full Cap = fünf Kinder babysitten

Unabhängig davon ist die Haltbarkeit der ultra dünnen Folie als Full Cap natürlich deutlich eingeschränkt. Du wirst Dich vermutlich damit abfinden müssen, dass Du vor allem in Deiner Anfangszeit möglicherweise 6+ Haarsysteme pro Jahr benötigen würdest. Sieh' das einfach als lockere Worst Case Schätzung an.

Das wären dann ungefähr 1200€ pro Jahr, wenn man mit einem Teil 2 Monate durchhält. Für mich kommt leider nur Full Cap in Frage und auch nur Foliensysteme, weil ich von Lacesysteme nicht so überzeugt bin. Wenn zB der Wind weht und die Haare anhebt und jemand hinter dir steht, dann kann er bestimmt das Netz sehen.
[/quote]

Tolle-und-Locke schrieb am Wed, 27 June 2012 11:26raynold schrieb am Tue, 26 June 2012 22:10Man sollte also die nächst dickere Folie nehmen. Das wäre dann ??? Thin Skin Full Cap ???

Ein Full Cap aus etwas stärkerer Folie wird bei einem Mann keine bestmögliche Natürlichkeit zulassen. Aus diesem Grund würden wir in diesem Punkt davon erfahrungsgemäß abraten. Bei Frauen verhält sich das wegen der üblichen Frisuren anders.

Ja, aber wenn ich die Haare länger trage, dann fällt doch die etwas dickere Folie nicht auf. Ich will mir die Haare an der Stirn auch nicht nach hinten kämmen. Sie sollen einfach so ungefähr 12cm lang sein und rumhängen. Vielleicht noch mit Haarspray ein wenig fixieren aber das wars auch schon. Ich will keine 1 oder 2 cm Haare
Dann sollte es doch nicht mehr auffallen, oder?

Sagen wir ich bestelle bei dir Ende Juli. Wie lange würde es ungefähr dauern, bis ich mit der Fullcap auf die Straße gehen kann ?

Wie teuer ist überhaupt eine Full Cap. In deinem Shop kosten 26 cm x 20 cm Skinteile 1200€ (6x)

Ich will aber erst eine testen und es sollte ein Full Cap sein, also nicht 26x20.

Versuche dich später per Telefon zu erreichen =)

Subject: Aw: INFO: ein paar Hinweise zu Full Cap
Posted by [Stefan83](#) on Thu, 28 Jun 2012 20:27:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bin auf alle Fälle gespannt was bei dir so rauskommt.

Ich scheine auch wohl großes Glück zu haben, da ich mir bald eine Fullcap Lösung eines Betroffenen ansehen kann. Spannung steigt

Für mich würden beim Fullcap wohl der Frust wegfallen, der auftaucht, wenn die Haarteile doch nach der Zeit sich farblich verändern - das eigene Haar eben nicht. Oder unter anderem auch der Haarschnitt, der immer wieder erfolgen muss. Weiters gibt es zumindest bei mir auch Unterschiede der Haarqualität.

Vielleicht gibt es ja noch ein paar FullCap-Träger, die auch gerne darüber ihre Erfahrungen teilen möchten.

Der Aufwand der hinter einem Fullcap steht, mag sicherlich höher sein, doch wenn es eine Lösung ist - für ausdünnende Seiten und Hinterkopf, dann ist es wohl auch die einzige für mich erkennbare Alternative (wenn man Haare auf den Kopf tragen möchte)

Ig Stef

Subject: Aw: Full Cap
Posted by [raynold](#) on Thu, 28 Jun 2012 21:43:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich werde im juli ein french lace fullcap bei tolle-und-locke bestellen.
habe heute mit ihm telefoniert und das french lace soll ungefähr so dick sein wie ein blatt papier, wenn nicht sogar etwas dünner.

es gibt ja viele, die french lace mit kurzer haarlänge tragen und die front nach oben stylen. habe in erfahrungsberichten gelesen, dass man die netzstruktur nur sehen kann, wenn man vom nahen draufschaue (im toplace forum hat einer, glaube ich, 5cm geschrieben?! ob das stimmt weiß ich nicht)

aber bei mir werden die haare ungefähr 7 bis 12 cm lang sein. deshalb werde ich mich für french lace entscheiden. es ist robuster und die längeren haare machen das netz quasi unsichtbar

Subject: Aw: Full Cap
Posted by [Helvetica](#) on Sun, 01 Jul 2012 12:42:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Vielleicht bist du ja schon weitergekommen auf deinem Weg. Würde mich freuen zu erfahren wo du gerade anstehst.

Absolut begeistert bin ich zum Beispiel von den Lösungen, welche Tunner präsentiert
<http://www.network54.com/Forum/241571/thread/1282069966/last-1282315207/korean+custom+full+cap+pictures>
<http://www.network54.com/Forum/241571/thread/1290287289/last-1290396600/Short+full+cap>

Das sieht ja sehr gut aus bei dem und es ist auch gerade die Haarlänge, die ich bei mir wünsche. Im Thread steht ja was von korean Haarteil. Dachte immer, dass die schlechte Qualität haben.

Ich bin bei mir leider noch nicht viel weiter gekommen, benutze immer noch Toppik.

Subject: Aw: INFO: ein paar Hinweise zu Full Cap
Posted by [Helvetica](#) on Sun, 01 Jul 2012 12:53:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Teilantwort siehe oben. Und ja, die einzige Möglichkeit Haarwuchs zu simulieren ist, in dem man mehrere Haarsysteme in unterschiedlichen Haarlängen hat und trägt. Sozusagen nahezu perfekte Illusion durch einen einfachen Trick

Ich bin der Meinung, dass Haarwachstum simulieren nicht wirklich möglich ist. Denn wenn man das Haarteil wechselt, sieht es dann aus als ob die Haare über Nacht gewachsen wären. Wenn dann müsste man fast jeden Tag ein neues Haarteil aufkleben mit ein paar mm längeren Haaren. Daher werde ich einfach eine Länge habe und wenn jemand fragt, kann man ja sagen, dass die Haare langsam wachsen und man öfter zum Friseur geht.

Subject: Aw: Full Cap
Posted by [raynold](#) on Sun, 01 Jul 2012 13:22:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

man kann die haare ja so stylen, dass die länge auf antrieb nicht erkennbar ist.
bei mir ist es so, dass ich student bin und alle 4 monate 2 monate ferien habe

Subject: Aw: Full Cap
Posted by [Stefan83](#) on Sun, 01 Jul 2012 13:49:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

sorry für die späte Antwort.

Also bei mir hält so ein Teil mehrere Monate (das letzte hatte ich über 6 Monate am Kopf - war ein CS Standard Teil) - mit entsprechender Pflege (wobei meine Pflege aus weniger waschen besteht als bei vielen anderen) und nachfärben gar kein Problem. Natürlich waren an ein paar Stellen Ausdünnungen zu vernehmen, aber das war kein Problem. (zumindest für mich) der es eh ablehnt so auszusehen als frisch vom Firseur gekommen zu sein und glänzendes Haar zu haben.

Das ist aber wiederum Geschmacksache.

Also wenn es gut verklebt ist, mit einem Kleber der für einen stimmt - dann brauchst du beim Fullcap genau so wenig Bedenken haben wie bei einem normalen Teil.

Diese die du gepostet hast ist eigentlich so gut mit jedem Teil möglich.

Ich gebe aber zu bedenken, die Folie welche ich hatte, bei einem China Teil - war nicht wirklich atmungsaktiv, was dazu führte dass ich schwitzte und daher hab ichs auch nicht wirklich verwendet. Sollte mal ein Notfall kommen, dann kann ichs mir ja noch überlegen

Ig Stef

Subject: Aw: Full Cap
Posted by [Helveticus](#) on Tue, 03 Jul 2012 18:39:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Studierst du Haarmedizin?

Subject: Aw: Full Cap
Posted by [Helveticus](#) on Sat, 07 Jul 2012 06:58:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab mir da wieder mal was überlegt. Ich konnte mich noch nicht zu einem full cap durchringen, habe wohl auch noch zu viele Haare dafür.

Die Front ist aber definitiv ein Problem, die ist mit kurzen wie mit längeren Haaren licht und ich brauche jetzt immer Toppik, was an der Front leider etwas problematisch ist.

Gibt es auch Haarersatz nur für die Front? Also für den gesamten Oberkopf ist das ja möglich, das hatte ich ja auch vor, aber vielleicht würde ja die Front schon reichen, wäre ja billiger und einfacher und den Rest könnte ich etwas mit Toppik machen.

Oder gibt es auch nur eine Verdichtungsmöglichkeit ohne dass man gerade alles wegrasieren muss, es aber trotzdem gut hält und man eine Frisur machen kann?

PS: Fotos von meinem Status folgen noch.

Subject: Aw: Full Cap

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 13 Jul 2012 18:23:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was ist denn der Unterschied zwischen einem Full-cap und einer Perücke?

Subject: Aw: Full Cap

Posted by [DirektHaar](#) on Mon, 16 Jul 2012 10:21:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Fri, 13 July 2012 20:23 Was ist denn der Unterschied zwischen einem Full-cap und einer Perücke?

Hallo,

eine Perücke ziehst du über die eigentlichen Haare (im Theater/Film wird bei langem Haar zunächst ein Haarnetz über die eigenen Haare gezogen) sie wird mit Haarspangen/Klammern befestigt.

Für eine Full Cap brauchst du einen vollständig rasierten Kopf. Die Full Cap wird dann mit Kleber am Kopf befestigt, das schaut dann entsprechend natürlicher aus weil man auch eine geringere Haardichte realisieren kann falls man das möchte.

Perücken sind eigentlich immer sehr dicht und nur nur für Langhaarfrisuren geeignet (also hauptsächlich für Frauen).

Subject: Aw: Full Cap

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 16 Jul 2012 21:13:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok, danke!

Finde aber, dass auch ruhig Männer lange Haare tragen können.

Also so mittellang zumindest..

Subject: Aw: Full Cap

Posted by [Helvetica](#) on Fri, 20 Jul 2012 20:36:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Finde aber, dass auch ruhig Männer lange Haare tragen können.

Also so mittellang zumindest.. Smile

Ich finde es eklig, wenn die Achselhaare bis an den Boden kommen.

Subject: Aw: Full Cap

Posted by [Helvetica](#) on Fri, 20 Jul 2012 20:37:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie sieht es eigentlich mit einem Haarteil nur für die Front aus? Das wäre ja gerade das krasse Gegenteil zu Full Cap. Bei mir ist eben die Front das Hauptproblem, da hilft auch Fin und Minox nicht mehr.

Subject: Aw: Full Cap
Posted by [Stefan83](#) on Sat, 28 Jul 2012 22:55:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

es gibt auch Haarteile nur für die Front, hier bin ich zum Beispiel mal darauf gestossen:
<http://www.superhairpieces.com/mens-toupee/mens-frontal-hairpiece>(ist keine Werbung! ich habe keine Erfahrung mit diesem Händler, soll nur zur Anschauung dienen)

Ig Stef

Subject: Aw: Full Cap
Posted by [Kemiry](#) on Fri, 18 Feb 2022 08:19:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lace wigs have better air permeability. Although the frontal lace wig is not as good as the full lace, it has similar functions and is more practical.
